



SnapManager wird konfiguriert

SnapManager for SAP

NetApp
April 19, 2024

Inhalt

SnapManager wird konfiguriert	1
SnapManager-Konfigurationsparameter	1

SnapManager wird konfiguriert



Nach der Installation von SnapManager müssen Sie je nach verwendeter Umgebung einige zusätzliche Konfigurationsaufgaben ausführen.

SnapManager-Konfigurationsparameter


SnapManager bietet eine Liste der Konfigurationsparameter, die Sie je nach Anforderung bearbeiten können. Die Konfigurationsparameter werden im gespeichert `smsap.config` Datei: Allerdings das `smsap.config` Die Datei enthält möglicherweise nicht alle unterstützten Konfigurationsparameter. Je nach Anforderung können Sie die Konfigurationsparameter hinzufügen.


In der folgenden Tabelle sind alle unterstützten SnapManager-Konfigurationsparameter aufgeführt und wird erläutert, wann diese Parameter verwendet werden können:


Parameter	Beschreibung
<ul style="list-style-type: none">• <code>retain.hourly.count</code>• <code>retain.hourly.duration</code>• <code>retain.monthly.count</code>• <code>retain.monthly.duration</code>	<p>Diese Parameter legen die Aufbewahrungsrichtlinie fest, wenn Sie ein Profil erstellen. Beispielsweise können Sie folgende Werte zuweisen:</p> <pre>retain.hourly.count = 12 retain.hourly.duration = 2 retain.monthly.count = 2 retain.monthly.duration = 6</pre>
<code>restore temporaryVolumeName</code>	<p>Dieser Parameter weist dem temporären Volume einen Namen zu. Wenn SnapManager die indirekte Methode zur Wiederherstellung von Daten aus dem sekundären Storage verwendet, wird ein Scratch Volume auf dem primären Storage benötigt, um eine temporäre Kopie von Daten zu speichern, bis sie in die Datenbankdateien kopiert und die Datenbank wiederhergestellt wird. Es gibt keinen Standardwert. Wenn Sie keinen Wert angeben, müssen Sie einen Namen in den Wiederherstellungsbefehl eingeben, der die indirekte Methode verwendet. Beispielsweise können Sie folgende Werte zuweisen:</p> <pre>restore temporaryVolumeName = smsap_temp_volume</pre>

Parameter	Beschreibung
<code>host.credentials.persist</code>	<p>Mit diesem Parameter kann SnapManager die Hostanmeldeinformationen speichern. Standardmäßig werden die Hostanmeldeinformationen nicht gespeichert. Die Hostanmeldeinformationen müssen jedoch gespeichert werden, wenn Sie über ein benutzerdefiniertes Skript verfügen, das auf einem Remote-Klon ausgeführt wird und Zugriff auf einen Remote-Server erfordert. Sie können das Speichern von Hostanmeldeinformationen aktivieren, indem Sie true zuweisen <code>host.credentials.persist</code>. SnapManager verschlüsselt und speichert die Host-Anmeldedaten.</p>
<code>restorePlanMaxFilesDisplayed</code>	<p>Mit diesem Parameter können Sie die maximale Anzahl von Dateien festlegen, die in der Vorschau der Wiederherstellung angezeigt werden sollen. Standardmäßig zeigt SnapManager maximal 20 Dateien in der Vorschau der Wiederherstellung an. Sie können jedoch in einen Wert größer 0 ändern. Sie können beispielsweise den folgenden Wert zuweisen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <code>restorePlanMaxFilesDisplayed = 30</code> <div>  <p>Wenn Sie einen ungültigen Wert angeben, wird die Standardanzahl der Dateien angezeigt.</p> </div>
<code>snapshot.list.Timeout.min</code>	<p>Mit diesem Parameter können Sie die Zeit in Minuten festlegen, für die SnapManager auf die warten muss <code>snap list</code> Befehl zur Ausführung bei SnapManager-Vorgängen. SnapManager wartet standardmäßig auf 30 Minuten. Sie können jedoch in einen Wert größer 0 ändern. Sie können beispielsweise den folgenden Wert zuweisen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <code>snapshot.list.timeout.min = 40</code> <div>  <p>Wenn Sie einen ungültigen Wert angeben, wird der Standardwert verwendet.</p> </div> <p>Für jeden SnapManager-Vorgang, wenn der <code>snap list</code> Befehlsausführungszeit übersteigt den dem zugewiesenen Wert <code>snapshot.list.timeout.min</code>, Der Vorgang schlägt mit einer Timeout-Fehlermeldung fehl.</p>



Parameter	Beschreibung
PruneIfFileExistsInOtherDestination	<p>Mit diesem Beschneidungsparameter können Sie das Ziel der Archiv-Log-Dateien definieren. Die Archivprotokolldateien werden in mehreren Zielorten gespeichert. Beim Beschneiden von Archiv-Log-Dateien muss SnapManager das Ziel der Archiv-Log-Dateien kennen. Sie können folgende Werte zuweisen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie die Archivprotokolldateien von einem bestimmten Ziel beschneiden möchten, müssen Sie false zuweisen <code>pruneIfFileExistsInOtherDestination.</code> • Wenn Sie die Archivprotokolldateien von einem externen Ziel aus beschneiden möchten, müssen Sie true zuweisen <code>pruneIfFileExistsInOtherDestination.</code>
<code>prune.archivelogs.backedup.from.otherdestination</code>	<p>Mit diesem Beschneider-Parameter können Sie die Archivprotokolldateien, die von den angegebenen Archivprotokollzielen gesichert oder von externen Archivprotokollzielen gesichert wurden, beschneiden. Sie können folgende Werte zuweisen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie die Archivprotokolldateien von den angegebenen Zielen beschneiden und die Archivprotokolldateien von den angegebenen Zielen mithilfe von sichern möchten <code>-prune -dest</code>, Sie müssen false zuweisen <code>prune.archivelogs.backedup.from.otherdestination.</code> • Wenn Sie die Archivprotokolldateien von angegebenen Zielen beschneiden und die Archivprotokolldateien mindestens einmal von einem der anderen Ziele gesichert werden, müssen Sie true zuweisen <code>prune.archivelogs.backedup.from.otherdestination.</code>



Parameter	Beschreibung
<code>maximum.archivelog.files.topprune.atATime</code>	<p>Mit diesem Beschneider-Parameter können Sie die maximale Anzahl von Archivprotokolldateien definieren, die Sie zu einem bestimmten Zeitpunkt beschneiden können. Beispielsweise können Sie Folgendes zuweisen</p> <pre>value:maximum.archivelog.files.topprune.atATime = 998</pre> <div>  <p>Der Wert, der zugewiesen werden kann <code>maximum.archivelog.files.topprune.atATime</code> Muss weniger als 1000 sein.</p> </div>
<code>archivelogs consolidate</code>	<p>Mit diesem Parameter kann SnapManager die doppelten Archiv-Log-Backups freigeben, wenn Sie true zuweisen <code>archivelogs consolidate</code>.</p>
<code>suffix.backup.label.with.logs</code>	<p>Mit diesem Parameter können Sie das Suffix angeben, das Sie hinzufügen möchten, um die Namen der Bezeichnungen der Datensicherung und des Archiv-Log-Backups zu unterscheiden.zum Beispiel, wenn Sie Protokolle zuweisen <code>suffix.backup.label.with.logs, _logs</code> Wird als Suffix zum Backup-Label des Archivprotokolls hinzugefügt. Dann wäre das Backup-Label für das Archivprotokoll <code>arch_logs</code>.</p>
<code>backup.archivelogs.beyond.missingfiles</code>	<p>Mit diesem Parameter kann SnapManager die fehlenden Archivprotokolldateien in die Sicherung aufnehmen. Die Archivprotokolldateien, die nicht im aktiven Dateisystem vorhanden sind, sind nicht im Backup enthalten. Wenn Sie alle Archivprotokolldateien, auch solche, die nicht im aktiven Dateisystem vorhanden sind, einschließen möchten, müssen Sie true zuweisen <code>backup.archivelogs.beyond.missingfiles</code>.</p> <p>Sie können FALSE zuweisen, um die fehlenden Archivprotokolldateien zu ignorieren.</p>

Parameter	Beschreibung
<code>srvctl.timeout</code>	<p>Mit diesem Parameter können Sie den Timeout-Wert für das definieren <code>srvctl</code> Befehl.</p> <div>  <p>Die Serversteuerung (SRVCTL) ist ein Dienstprogramm zur Verwaltung von RAC-Instanzen.</p> </div> <p>Wenn SnapManager mehr Zeit in Anspruch nimmt, um den <code>srvctl</code>-Befehl als den Timeout-Wert auszuführen, schlägt der SnapManager-Vorgang mit dieser Fehlermeldung fehl: <code>Error: Timeout occurred while executing command: srvctl status.</code></p>
<code>snapshot.restore.storageNameCheck</code>	<p>Mit diesem Parameter kann SnapManager den Wiederherstellungsvorgang mit Snapshot Kopien durchführen, die vor der Migration von Data ONTAP im 7-Mode zu Clustered Data ONTAP erstellt wurden. Der dem Parameter zugewiesene Standardwert ist <code>false</code>. Wenn Sie von Data ONTAP 7-Mode zu Clustered Data ONTAP migriert haben, die vor der Migration erstellten Snapshot Kopien jedoch verwenden möchten, legen Sie fest <code>snapshot.restore.storageNameCheck=true</code>.</p>
<code>services.common.disableAbort</code>	<p>Dieser Parameter deaktiviert die Bereinigung bei einem Ausfall lang laufender Vorgänge. Sie können festlegen <code>services.common.disableAbort=true</code>. Wenn Sie beispielsweise einen Klonvorgang ausführen, der lange läuft und dann aufgrund eines Oracle-Fehlers fehlschlägt, sollten Sie den Klon möglicherweise nicht bereinigen. Wenn Sie die Einstellung festgelegt haben <code>services.common.disableAbort=true</code>, der Klon wird nicht gelöscht. Sie können das Oracle Problem beheben und den Klonvorgang ab dem Fehlerpunkt neu starten.</p>

Parameter	Beschreibung
<ul style="list-style-type: none"> • <code>backup.sleep.dnfs.layout</code> • <code>backup.sleep.dnfs.secs</code> 	<p>Diese Parameter aktivieren den Schlafmechanismus im Direct NFS Layout (dNFS). Nachdem Sie die Sicherung von Kontrolldateien mit dNFS oder einem Network File System (NFS) erstellt haben, versucht SnapManager, die Steuerdateien zu lesen, aber die Dateien werden möglicherweise nicht gefunden. um den Sleep-Mechanismus zu aktivieren, stellen Sie sicher, dass dies nicht möglich ist <code>backup.sleep.dnfs.layout=true</code>. Der Standardwert ist true.</p> <p>Wenn Sie den Schlafmechanismus aktivieren, müssen Sie die Schlafdauer zuweisen <code>backup.sleep.dnfs.secs</code>. Die zugewiesene Schlafzeit ist in Sekunden und der Wert hängt von Ihrer Umgebung ab. Der Standardwert ist 5 Sekunden.</p> <p>Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <code>backup.sleep.dnfs.layout=true</code> • <code>backup.sleep.dnfs.secs=2</code>
<ul style="list-style-type: none"> • <code>override.default.backup.pattern</code> • <code>new.default.backup.pattern</code> 	<p>Wenn Sie das Backup-Label nicht angeben, erstellt SnapManager ein Standard-Backup-Label. Mit diesen SnapManager-Parametern können Sie das Standard-Backup-Label anpassen. um die Anpassung des Backup-Labels zu ermöglichen, stellen Sie sicher, dass der Wert von <code>override.default.backup.pattern</code> Ist auf true eingestellt. Der Standardwert ist false.</p> <p>Um das neue Muster des Backup-Labels zuzuweisen, können Sie Schlüsselwörter wie Datenbankname, Profilname, Umfang, Modus und Hostname zuweisen <code>new.default.backup.pattern</code>. Die Stichwörter sollten mit einem Unterstrich getrennt werden. Beispiel: <code>new.default.backup.pattern=dbname_profile_hostname_Scope_Mode</code>.</p> <div>  <p>Der Zeitstempel wird automatisch am Ende des generierten Etiketts eingefügt.</p> </div>

Parameter	Beschreibung
<code>allow.underscore.in.clone.sid</code>	<p>Oracle unterstützt die Verwendung des Unterstreichung in Clone SID von Oracle 11gR2. Mit diesem SnapManager-Parameter können Sie einen Unterstrich in den Namen der Klon-SID aufnehmen.um einen Unterstrich in den Namen der Klon-SID einzuschließen, stellen Sie sicher, dass der Wert von angegeben ist <code>allow.underscore.in.clone.sid</code> Ist auf true eingestellt. Der Standardwert ist true.</p> <p>Wenn Sie eine Oracle-Version vor Oracle 11gR2 verwenden oder keinen Unterstrich in den Namen Clone SID aufnehmen möchten, setzen Sie den Wert auf false.</p>
<code>oracle.parameters.with.comma</code>	<p>Mit diesem Parameter können Sie alle Oracle-Parameter angeben, die durch Komma (,) als Wert verfügen.während der SnapManager-Operation wird ein Komma (,) verwendet <code>oracle.parameters.with.comma</code> Um alle Oracle-Parameter zu überprüfen und die Aufteilung der Werte zu überspringen.</p> <p>Beispiel, wenn der Wert von <code>nls_numeric_characters=</code>, und geben Sie dann an <code>oracle.parameters.with.comma=nls_numeric_characters</code>. Wenn mehrere Oracle-Parameter mit Komma als Wert vorhanden sind, müssen Sie alle Parameter in angeben <code>oracle.parameters.with.comma</code>.</p>

Parameter	Beschreibung
<ul style="list-style-type: none"> • <code>archivedLogs.exclude</code> • <code>archivedLogs.exclude.fileslike</code> • <code><db-unique-name>.archivedLogs.exclude.fileslike</code> 	<p>Diese Parameter erlauben es SnapManager, die Archivprotokolldateien von den Profilen und Backups auszuschließen, wenn sich die Datenbank nicht auf einem Storage-System mit Snapshot Kopien befindet und Sie SnapManager-Vorgänge auf diesem Speichersystem durchführen möchten.</p> <div>  <p>Vor der Erstellung eines Profils müssen Sie die Ausschlussparameter in die Konfigurationsdatei einfügen.</p> </div> <p>Die diesen Parametern zugewiesenen Werte können entweder ein Verzeichnis der obersten Ebene oder ein Mount-Punkt sein, an dem die Archivprotokolldateien vorhanden sind, oder ein Unterverzeichnis.</p> <p>Um die Archivprotokolldateien von der Integration im Profil und der Sicherung auszuschließen, müssen Sie einen der folgenden Parameter angeben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <code>archivedLogs.exclude</code> So geben Sie einen regulären Ausdruck für das Ausschließen von Archivprotokolldateien aus allen Profilen oder Backups an. <p>Die Archivprotokolldateien, die dem regulären Ausdruck entsprechen, werden von allen Profilen und Backups ausgeschlossen.</p> <p>Beispielsweise können Sie festlegen</p> <pre>archivedLogs.exclude = J:\\ARCH\\.*.</pre> <div>  <p>Wenn das Ziel ein Dateitrennzeichen hat, muss dem Muster ein zusätzliches Schrägungssymbol (\\) hinzugefügt werden, und das Muster muss mit einem Doppelschrägstrich-Muster (\\.*) enden.</p> </div> <ul style="list-style-type: none"> • <code>archivedLogs.exclude.fileslike</code> So geben Sie einen SQL-Ausdruck für das Ausschließen von Archivprotokolldateien aus allen Profilen oder Backups an. <p>Die Archivprotokolldateien, die dem SQL-Ausdruck entsprechen, werden von allen Profilen und Backups ausgeschlossen.</p> <p>Beispielsweise können Sie festlegen</p> <pre>archivedLogs.exclude.fileslike = J:\\ARCH2\\%.</pre>

Parameter	Beschreibung
	<ul style="list-style-type: none"> • <code><db-unique-name>.archivedLogs.exclude.fileslike</code> So geben Sie einen SQL-Ausdruck zum Ausschließen von Archivprotokolldateien nur aus dem Profil oder dem Backup an, das für die Datenbank mit dem angegebenen <i>db-Unique-Name</i> erstellt wurde. <p>Die Archivprotokolldateien, die dem SQL-Ausdruck entsprechen, werden vom Profil und den Backups ausgeschlossen.</p> <p>Beispielsweise können Sie festlegen <code>mydb.archivedLogs.exclude.fileslike = J:\ARCH2\%.</code></p> <div style="display: flex; align-items: center;">  <p>Wenn das Ziel über ein Dateitrennzeichen verfügt, muss dem Muster ein zusätzliches Schrägungssymbol (\) hinzugefügt werden, und das Muster muss mit einem Doppelschrägstrich-Muster (\\%) enden.</p> </div> <div style="display: flex; align-items: center;">  <p>Die BR*Tools unterstützen die folgenden Parameter auch dann nicht, wenn diese Parameter so konfiguriert sind, dass Archivprotokolldateien ausgeschlossen werden:</p> </div> <ul style="list-style-type: none"> • <code>archivedLogs.exclude.fileslike</code> • <code><db-unique-name>.archivedLogs.exclude.fileslike</code>

Bearbeiten Sie die Konfigurationsparameter

Je nach Umgebung können Sie die Standardwerte ändern, die dem Konfigurationsparameter zugewiesen sind.

Schritte

1. Öffnen Sie die Konfigurationsdatei vom folgenden Standardspeicherort:

```
default installation location\properties\smsap.config
```

2. Ändern Sie die Standardwerte der Konfigurationsparameter.



Sie können auch unterstützte Konfigurationsparameter hinzufügen, die nicht in der Konfigurationsdatei enthalten sind, und ihnen Werte zuweisen.

3. Starten Sie den SnapManager für SAP-Server neu.

Copyright-Informationen

Copyright © 2024 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFT SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGEND EINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter <http://www.netapp.com/TM> aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.